



INNER WHEEL CLUB NÜRNBERG - ST. LORENZ

Soziale Projekte

UNIVERSITÄTSKLINIKUM ERLANGEN | KINDERKLINIK

5.000 Euro für Palliativausbildung von Pflegekräften der Kinderklinik

Spende von IWC Nürnberg-St. Lorenz und "Tigerauge" e. V.

Dass Kinder und Jugendliche unheilbar erkranken, ist schwer vorstellbar und dennoch sind es für die Metropolregion jedes Jahr etwa 140 betroffene Kinder und Jugendliche. Grund genug für die beiden gemeinnützigen Vereine hier Unterstützung zu leisten, so spendet der IWC Nürnberg St.-Lorenz 4.000 und der Verein Tigerauge 1.000 Euro.

Stationäre Versorgung sicherstellen

Während die ambulanten hospizlichen und palliativen Angebote bereits sicher gestellt sind, gibt es in der stationären Versorgung noch Bedarf. Der Leiter der Universitätsklinik für Kinder und Jugendliche in Erlangen, Herr Prof. Dr. Wolfgang Rascher, hat bereits im Januar diesen Jahres mit der Einrichtung von zwei Palliativbetten unterstützt durch eine Spende von „Tigerauge“ Initiative Kinderhospiz Nordbayern e. V. eine wichtige Lücke in der stationären palliativen Versorgung der betroffenen Kinder und Jugendlichen geschlossen. Mit der Ausbildung von Pflegekräften wird das überaus notwendige Angebot auch im Pflegebereich erweitert. Damit nimmt die Universitätsklinik für Kinder und Jugendliche eine Vorreiterrolle ein.



Spendenübergabe

Am 3.12.2012 übergeben der Inner Wheel Club Nürnberg St. Lorenz vertreten durch Andrea Fischer und Hannelore Wallis zusammen mit der Vorsitzenden des Vereins „Tigerauge“ Dr. Dorothea Hobeck eine gemeinsame Spende von 5000 Euro an die Pflegeleitung Frau Helga Bieberstein der Universitätsklinik für Kinder und Jugendliche in Erlangen für die Palliative Care Ausbildung von zwei Pflegekräften.

Tigerauge e.V.

Der Verein „Tigerauge“ Initiative Kinderhospiz Nordbayern e. V. hat es sich zur Aufgabe gemacht, die hospizliche und palliative Versorgung schwerstkranker und lebensverkürzt erkrankter Kinder und Jugendlichen und jungen Erwachsenen mit finanziellen Mitteln zu unterstützen. Der Verein ist dauerhaft auf Spenden angewiesen, um diese wichtige Aufgabe leisten zu können.